

Unser Hermsdorf



Zeitschrift des CDU-Ortsverbandes Hermsdorf

• Nr. 36 • Dezember 2010 •



In dieser Ausgabe u. a.

- 75 Jahre Apostel Paulus Kirche
- Frank Balzer und Burkard Dregger als Spitzenkandidaten für Wahlen am 18. September 2011 nominiert
- Hermsdorf mal anders (Folge 5)



Dr. med. Frank P. Job

Chefarzt Innere Medizin und
internistische Intensivmedizin,
Ärztlicher Direktor
Tel. 030/4092 - 516
inneremedizin@dominikus-berlin.de



Dr. med. Iris Kraus

Chefärztin Anästhesie und
operative Intensivmedizin
Tel. 030/4092 - 535
anaesthesie@dominikus-berlin.de



**PD Dr. med. Romana Lenzen-
Großimlinghaus**

Chefärztin Geriatrie
und Tagesklinik
Tel. 030/4092 - 361
geriatrie@dominikus-berlin.de



Dr. med. Frank Sieber

Chefarzt Radiologie
Tel. 030/4092 - 322
radiologie@dominikus-berlin.de



Dr. med. Germain E. Renouard

Chefarzt Allgemeinchirurgie,
Orthopädie und Unfallchirurgie
Tel. 030/4092 - 521
chirurgie@dominikus-berlin.de



Kathrin Leffler

Pflegedirektorin
Tel. 030/4092 - 536
pdir@dominikus-berlin.de

Wir helfen Ihnen gerne!

Ihr Team des Dominikus-Krankenhauses Berlin

Liebe Hermsdorferinnen und Hermsdorfer!

Irgendwie sind wir Weihnachten anders, auf der einen Seite friedvoller, besinnen uns auf alte Werte, die ansonsten schon häufig verloren sind und gehen freundlicher miteinander um. Auf der anderen Seite wird aber Weihnachten bei vielen Menschen auch zur Belastung.

Manche warten in diesen Tagen vergeblich auf Besuch ihrer Familie, manche tragen gerade zum Fest die Konflikte aus, die sich das ganze Jahr über angestaut haben.

Und viele haben gerade an Weihnachten das Gefühl, dass alles vergeblich ist, dass sie mit ihrem Dasein nicht zurechtkommen. Weihnachten verstärkt jene Stimmungen, die auch sonst unser Leben bestimmen, jedoch im Alltag leichter bewältigt oder verdrängt werden können.

Es gibt ein starkes Symbol für diese Zwiespältigkeit des Weihnachtsfestes, das ist der weihnachtliche Tannenbaum. Während sich die Laubbäume sozusagen zum Winterschlaf zurückziehen, sind die meisten Nadelbäume auch im

Winter fruchtbar und grün. Doch Farbe und Fruchtbarkeit fordern ihren Preis: Im Gegensatz zu Laubbäumen dulden sie in ihrer Nähe keine anderen Pflanzen.

Sie entziehen anderen Gewächsen Wasser und Nahrung, beanspruchen alles für sich, saugen alles auf, was für das Leben notwendig ist.

Und das stachelige Kleid ist ja nicht nur schön anzusehen; wer einen Tannenbaum aufstellt, der tut gut daran, sich mit Handschuhen vor den Nadeln zu schützen.

Doch dann, wenn der Baum in unserer Stube steht, wenn er geschmückt ist mit Kugeln, Figuren oder Süßigkeiten, wenn der Schein der Kerzen den Raum und sogar unsere Herzen erhellt, was für ein wunderschönes, friedliches Bild bietet er dann!

In diesem Sinne wünscht Ihnen das ganze Team der CDU Hermsdorf eine wunderschöne Weihnachtszeit im Kreise der Familie und Freunde.

Ihre CDU Hermsdorf

Impressum

Verlag Satz und Druck:

Wiesjahn Satz- und Druckservice, Schulstraße 1,
13507 Berlin, Tel.: 43 40 09 46, Fax: 43 40 09 48

V.i.S.d.P.: Volker Schwarze, c/o CDU Hermsdorf,
Großkopfstraße 6-7, 13403 Berlin, Tel.: 496 12 46,
Fax: 4963053; Auflage: 8.000

Werbung und Anzeigenannahme:

Volker Schwarze, Uwe Schittko, Carsten Schmidt,
Tel.: 66 65 28 58, Fax: 66 65 28 59,
Email: unser-hermsdorf@gmx.de

Redaktion: Volker Schwarze, Frank Steffel, Frank Balzer, Dietgard Salein, Andreas Hertel, Stephan Schmidt, Carsten Schmidt

Gestaltung und Grafik: Volker Schwarze

Verwendung von Anzeigen oder redaktionellen Beiträgen auch in Auszügen ohne Genehmigung des Herausgebers nicht gestattet.

Titelbild:

Apostel Paulus Kirche

Liebe Hermsdorferinnen und Hermsdorfer!

Engagement und Fachwissen sind wichtiger als das richtige Parteibuch – deshalb hat die CDU Reinickendorf Fachexperten, Parteilose und langjährige SPD-Mitglieder auf vordersten Plätzen für das Berliner Abgeordnetenhaus und das Reinickendorfer Kommunalparlament nominiert.

Auf Platz eins der Liste für das Abgeordnetenhaus steht Burkard Dregger, ein weithin anerkannter Experte für Integrationspolitik. Unter den Nominierten für die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) sind ausgewiesene Experten wie etwa Eberhard Schönberg, 14 Jahre Vorsitzender der Gewerkschaft der Polizei, Dr. Hinrich Lüthmann, der langjährige Rektor des Tegeler Humboldt-Gymnasiums, sowie Harald Muschner, der Bezirkseaternvertreter von Reinickendorf. Alle vier werden für die CDU Reinickendorf in den Wahlkampf ziehen.

Es ist eine Ehre für Reinickendorf, dass sich diese auf ihrem Fachgebiet anerkannten Persönlichkeiten für die Mitarbeit zur Verfügung stellen. Gerade unsere BVV-Liste verstehen wir als Angebot für alle Reinickendorfer. In der Kommunalpolitik gilt es über die Parteigrenzen hinweg zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger zu arbeiten. Auf diese Kandidaten sind wir stolz. Sie sind kompetent und bürgernah. Wir öffnen die Partei – für die Bürger. Wir sind und bleiben die Reinickendorf-Partei!

Über die drei BVV-Nominierten freut sich übrigens unser Bezirksbürgermeister Frank Balzer, der bei den Wahlen am 18. September 2011 erstmals die



Dr. Frank Steffel

Reinickendorfer BVV-Liste anführen wird, ganz besonders. Gerade in den wichtigen Themenfeldern Innere Sicherheit, Bildung und Familie treten wir mit einem ausgezeichnetes Personalangebot an.

In den letzten Jahren konnten wir bereits mehrere Persönlichkeiten für die politische Arbeit gewinnen, die sich auch ohne ein jahrelanges Engagement in den CDU-Parteigremien qualifi-

zierten. Marlies Wanjura, Emine Demirbükten-Wegner oder die Frohnauer Joachim Bohm und Martin Lambert waren und sind über die Parteigrenzen hinaus anerkannte Persönlichkeiten, die zum Wohle der Bürger zur Mitarbeit im Bezirk gewonnen wurden.

Es wäre gut für die Demokratie in unserer Stadt, wenn andere Parteien unserem Beispiel folgen und sich öffnen. Es ist die Erwartungshaltung der Bürger, dass sich die besten Ideen durchsetzen. Und daher bieten wir den Reinickendorfern die aus unserer Sicht besten Persönlichkeiten an. Das ist unser Angebot – der Reinickendorfer Weg gegen Politik- und Parteienverdrossenheit. Ich werbe nicht nur in diesem Zusammenhang: Für mehr Reinickendorf in Berlin!

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Adventszeit im Kreise Ihrer Familie

Ihr Dr. Frank Steffel
Bundestagsabgeordneter

Kennen Sie die Hindenburg-Gedächtniskirche?

Am 24. Oktober haben wir das 75-jährige Bestehen unserer Apostel-Paulus-Kirche mit einem Festgottesdienst begangen.

Viele Menschen waren gekommen, um dieses Ereignis zu feiern, u.a. unsere Superintendentin Frau Hornschuh-Böhm, die predigte und unser Bezirksbürgermeister Frank Balzer, der Grußworte sprach.

75 Jahre – eine lange und turbulente Zeit. Nachdem die Dorfkirche für die stets wachsende Zahl von Gemeindegliedern zu klein geworden war, beschloss man, eine neue Kirche zu bauen.

Auf dem Gelände an der Nordbahn, wo das Waldschlößchen stand, wurde die Kirche erbaut und am 20. Oktober 1936 mit einem feierlichen Gottesdienst unter dem Namen „Hindenburg-Gedächtniskirche“ eingeweiht. Es war die Zeit der



Spaltung zwischen der „Bekennenden Kirche“ und den „Deutschen Christen“. Nach dem Krieg wurde sie dann zur Apostel-Paulus-Kirche. Ich zitiere aus dem Grußwort unseres Bezirksbürgermeisters: „Eine gute Entscheidung, hat doch Kirche – bei aller richtigen Weltzugewandtheit und zweifelsfrei bestehender gesellschaftlicher Verantwortung – weniger ihre Identifikation in einem Reichspräsidenten als in dem Theologen, Missionar und Gemeindegründer der Paulus ..., der zum Völkerapostel wurde und dessen unermüdliches Wirken die Welt bis zum heutigen Tag entscheidend geprägt hat.“

In diesem Sinne hoffen wir, dass noch viele Menschen in unsere Kirche kommen und mit uns Gottesdienst feiern.

Ihr Pfarrer Andreas Hertel



Uhren-Schneider

Uhrmachermeister in Glienicke

Stephanus Schneider – Mitglied der Uhrmacherinnung –

Hauptstraße 41 · 16548 Glienicke

Telefon (03 30 56) 8 06 31

www.Uhrenschneder.de

Geöffnet: Mo.–Fr. 8–18 Uhr · Sa. 8–12 Uhr

75 Jahre Apostel Paulus Kirche: Engelcasting

Meine erste große Erfahrung mit der Apostel Paulus Kirche fällt in die Weihnachtszeit 1971 und passt daher in doppelter Hinsicht zu dieser Ausgabe. Ich befand mich in der ersten Klasse der Fließtalschule, die damals noch in ihrem alten Gebäude, dem heutigen Heimatmuseum, untergebracht war. Religion hatten wir bei einer sehr strengen älteren Dame mit einer Allergie gegen bunte Kreide und gegen Lachen im Unterricht. Gegen ersteres zog sie sich dünne feine Lederhandschuhe an bevor sie etwas an die Tafel malte, gegen letzteres gebot sie mit donnernder Stimme Schweigen, was die Sache allerdings meist verschlimmerte



– trotz der Angst, die wir vor ihr hatten.

Sie verfügte natürlich über beste Kontakte zur evangelischen Kirchengemeinde und wusste immer genau, welches Kind mit wie vielen Mitgliedern seiner Familie am letzten Sonntag in der Kirche gewesen war. Irgendwann im Spätherbst und immer noch eine gefühlte Ewigkeit von Weihnachten entfernt erging im Religionsunterricht an uns Mädchen der Aufruf: „Frau Pastorin benötigt noch Engel für das Krippenspiel!“ Meine Klassenkameradinnen, von denen viele im evangelischen Kindergarten gewesen waren, kannten das schon und brachen in großes Entzücken aus, und so beschloss



L I N D B E R G

Brillendesign made in
Denmark

Neue Kollektion
eingetroffen



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche
Adventszeit, sowie eine frohes und
gesegnetes Weihnachtsfest



13487 Berlin, Heinsstr. 51
Tel.: 030 405 844 78
Fax: 030 405 844 79
worch@euconet-server.com

www.worch-optik.de
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9:30 Uhr - 18:30 Uhr
Sa 9:30 Uhr - 14:00 Uhr

auch ich, mich am angegebenen Tag, zur angegebenen Stunde in der Wachsmuthstraße einzufinden. In meiner Erinnerung erschienen einfach alle Mädchen Hermsdorfs im entsprechenden Alter – naja, in Wahrheit werden es vielleicht vierzig gewesen sein... Aber immerhin! Das Schöne an dieser Castingshow – und damit Formaten wie Topmodel oder Popstars entschieden überlegen: Wir wurden alle genommen und Frau Richter, von uns immer nur „Frau Pastorin“ genannt, gab jeder das Gefühl, für das Gelingen unverzichtbar zu sein. Etwa nach dem zweiten Treffen kannte sie jedes Mädchen mit Vornamen.

Etwa eine Woche vor der großen Aufführung erhielten wir unsere Kostüme: je ein langes weißes Hemd in Einheitsgröße und zwei Bänder aus Goldfolie, eins als Gürtel und eins, um es als „Heiligenschein“ ins Haar zu binden. Einige Mäd-

chen beklagten das Fehlen von Flügeln, worauf Frau Pastorin entsetzt ausrief: „Aber liebe Kinder, wie stellt ihr euch das vor? Da hätte ich ja Tag und Nacht Gänse rupfen müssen!“

Der große Tag der Aufführung kam mit dem vierten Advent. Wir Engel waren nicht nur der Chor, sondern auch der Vorhang des Krippenspiels. Als solcher mussten wir während der Aufführung in drei Reihen auf der Altartreppe sitzen oder stehen und je nach Bedarf zur Mitte oder zu den Seiten rutschen, um den Blick auf die Bühne zu verdecken oder freizugeben.

Ein paar Jungen spielten übrigens auch mit, als Hirten. Da man aber bedeutend weniger Hirten als Engel brauchte und bedeutend weniger Jungen als Mädchen mitmachen wollten, regelten sich Angebot und Nachfrage wie von selbst. Bevorzugte Kostümierung: das ausknöpfbare

CLAUDIA SALEIN RECHTSANWÄLTIN

www.claudia-salein.de

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT BETREUUNGS- UND VORMUNDSCHAFTSRECHT

- gesetzliche Betreuungen
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- Behindertentestamente
- Testamentsvollstreckungen
- Erbrecht / Testamente / Erbauseinandersetzungen



SCHILDOWER STRASSE 16 • 13467 BERLIN-REINICKENDORF

TELEFON: 030 / 404 25 87 • FAX: 030 / 404 91 64

eMAIL: rechtsanwaeltin@claudia-salein.de

Telefonische Sprechzeiten: Mo. + Do. 10 - 14 Uhr • Di. + Fr. 10 - 16 Uhr

Futter des Anoraks auf links getragen.

Maria und Joseph wurden von zwei Sechstklässlern gespielt. Von Maria weiß ich nur noch, dass mir – schon damals etwas konservativ – ihre Frisur viel zu modisch für die Rolle vorkam. An Josef aber kann ich mich um so besser erinnern. Zwar entsprach auch er nicht gerade der traditionellen Darstellung, sondern sah eher aus wie Johannes, als er noch kein Täufer war, doch wohl gerade deswegen war er während der Proben zum großen Schwarm der kleinen Engel geworden. Wir himmelten ihn an, was ihm äußerst lästig war, wie sich vorstellen lässt. Seine jüngere Schwester, die den Verkündigungengel gab, wurde deshalb immer wieder zum Racheengel und schimpfte, wir sollten ihren Bruder in Ruhe lassen.

Wir, der Vorhang, waren von Frau Pastorin ermahnt worden, auf unseren Plätzen gerade zu sitzen oder zu stehen und freundlich ins Publikum zu lächeln und uns nicht nach hinten zu drehen, um das Geschehen auf der Bühne zu verfolgen. Schließlich sollten die Zuschauer nicht bloß Hinterköpfe sehen. Ich bezweifle, dass sich auch nur ein Engel an diese Weisung gehalten hat – zumindest nicht, als Josef seiner Frau fürsorglich den Mantel um die Schultern legte und sie den langen Weg nach Bethlehem

führte, begleitet von unserem Gesang „Maria durch ein‘ Dornwald ging“. Ach, das war großes Kino! Und die vielgepriesene Szene mit Kate und Leonardo, wie sie am Bug der Titanic stehen, reicht da nicht annähernd heran...

Spätestens beim „Oh, du fröhliche...“ wurden wir dann in die Profanität des Alltags zurück geholt, als eine engagierte Mutter aufsprang und nach vorne eilte. Offenbar war ihr unser Gesang zu lahm und so stellte sie sich vor uns und dirigierte energisch mit. Schon nach kurzer Zeit hatte sie Frau Pastorin um drei Takte überholt, der linke Vorhang folgte ihr, der rechte hielt sich weiter an Christel Richter. Es entstand ein neuartiger Kanon. Frau Pastorin aber war mit uns allen immer lieb und geduldig und hat uns aus vollem Herzen gelobt für die schöne Aufführung. Übrigens erkannte sie ihre Engel noch Jahrzehnte später wieder, selbst wenn diese nicht gerade zu den regelmäßigen Kirchgängern gehörten. Und wenn man längst erwachsen und selbst Mutter von kleinen Krippenspielern auf der Straße angesprochen wird: „Du warst doch mal ein Englein bei mir!“, dann ist das fast schon ein bisschen wie Weihnachten.

Dietgard Salein



Dipl. Ing. Volker Schwarze
Liegenschaftsmanagement

An der Schneise 10
13503 Berlin

Telefon: 66 65 28 58
Telefax: 66 65 28 59

www.liegenschaftsmanager.de

Sachverständiger für die Bewertung bebauter und unbebauter Grundstücke
Haus- und Grundstücksverwaltung
Vermittlung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen

SPITZWEG APOTHEKE

BRIGITTE BECKER
Apothekerin

Die freundliche Apotheke an Ihrer Ecke

Hervorragend gelegen
bestens zu erreichen
und immer für Sie da

Fellbacherstraße 17
13467 Berlin - Hermsdorf

Seit nahezu 15 Jahren :

Telephon : 404 74 72
Fax : 405 365 54

Unser Wissen ist Ihr Vorteil !

Sie finden bei uns immer einen Parkplatz,
und wenn Sie nur einen Augenblick auf
unserer Sylter Bank verschnauften wollen.

Engagiert, kompetent und hilfsbereit
stellen wir uns auf
Ihre Bedürfnisse und Nöte ein.

Internet : www.sa-bis.de
e-mail: info@sa-bis.de

© Buntly 11.2007



NEY'S PARTYSERVICE BERLIN

Berliner Str. 93a 13467 Berlin/Hermsdorf

Tel: 030-433 97 57 Mobil: 0163-633 97 57 Fax: 030-434 01 307

Frank Balzer und Burkard Dregger als Spitzenkandidaten für die Wahlen am 18. September 2011 nominiert

Am 26. November 2010 hat die Reinickendorfer CDU ihre Kandidaten für die Wahlen zur Bezirksverordnetenversammlung sowie zum Abgeordnetenhaus von Berlin nominiert.

Kandidat für das Amt des Bezirksbürgermeisters ist der Amtsinhaber Frank Balzer, der damit erstmals die Liste für die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) bei den Kommunalwahlen im kommenden Herbst anführt. Frank Balzer gehört dem Reinickendorfer Bezirksamt bereits seit 1998 an und ist seit Oktober 2009 Bezirksbürgermeister von Reinickendorf.

Der gebürtige Reinickendorfer ist im Bezirk zur Schule gegangen, hat in Reinickendorfer Sportvereinen trainiert und in verschiedenen Ortsteilen gewohnt. Heute lebt er mit seiner Familie in Hermsdorf. Er studierte Verwaltung und Rechtspflege und ist Diplom-Verwaltungswirt. Nach 12 Jahren kommunalpolitischer Arbeit im Bezirksamt von Berlin-Reinickendorf hat er große Anerkennung bei den Reinickendorferinnen und



Reinickendorfern, denn er hat detaillierte Kenntnisse seines Heimatbezirkes und eine außergewöhnliche Bürgernähe. Frank Balzer zeigte sich sehr froh über seine Nominierung: „Mit meiner ganzen Kraft werde ich mich weiterhin für die Reinickendorferinnen und Reinickendorfer einsetzen. Ich möchte dazu beitragen, dass Reinickendorf nicht nur regional ganz oben bleibt.“ Sein Anspruch bleibe

es, Bürgernähe mit Fachkompetenz zu verbinden. Er werde sich für ein lebens- und liebenswertes Reinickendorf einsetzen. Einen Schwerpunkt sieht er in der inneren aber auch sozialen Sicherheit im Bezirk. Die Lebensqualität der Menschen müsse weiter ausgebaut werden, erklärte Frank Balzer. Die Förderung der Wirtschaft und damit die Schaffung von Arbeitsplätzen hat ebenfalls hohe Priorität. Außerdem liegt ihm der Sport sehr am Herzen, sodass die Förderung des Sports wie auch die Förderung und der Ausbau des Ehrenamtes weitere Schwerpunkte sein werden.



PARFÜMERIE Sabine Wolff

Heinsestraße 44
13467 Berlin

Telefon: 0 30/4 04 43 35
Fax: 0 30/4 04 02 41



Für die Wahl zum Berliner Abgeordnetenhaus wird es in Reinickendorf ein neues Gesicht geben. Spitzenkandidat für die Bezirksliste ist der Jurist Burkard Dregger, der im Wahlkreis Reinickendorf-Ost als Direktkandidat

für das Abgeordnetenhaus antreten wird. Der Sohn des langjährigen Vorsitzenden der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Alfred Dregger (1920 – 2002), ist längst kein Unbekannter. Er ist stellvertretender Landesvorsitzender der Berliner CDU und hat maßgeblich das vielbeachtete Integrationskonzept seiner Partei verfasst. Der ausgewiesene Integrationsexperte vertritt mutig klare Positionen und wird über Parteigrenzen hinweg als kompetenter Gesprächspartner geschätzt. Burkard Dregger bedankte sich für das von der Reinickendorfer CDU entgegengebrachte Vertrauen. „Ich werde das Vertrauen mit viel Fleiß zurückgeben. Die Aufgabe als Spitzenkandidat in Reinickendorf-Ost reizt mich außerordentlich.“ In diesem Gebiet mit hoher Arbeitslosigkeit, sozialen Problemen und vielen Menschen, die selbst oder deren Eltern oder Großeltern als Mig-

Dipl.-Kfm.
EVA FELLINGER
Steuerberaterin

Umfassende klassische Steuerberatung
für den privaten & betrieblichen Bereich

www.steuerberatung-fellinger.de

☎ 030 405 083 0
Berliner Straße 137
mail@steuerberatung-fellinger.de
13467 Berlin (Hermsdorf)

ranten nach Berlin kamen, könne er die Ideen des Integrationskonzeptes offensiv angehen. Außerdem möchte er sich darum kümmern, dass sich die Menschen sicher fühlen. Dazu gehöre neben der Sauberkeit im Kiez auch die Präsenz von mehr Ordnungskräften und Polizei.

U.H.

MEISTERBETRIEB

K&V IHRE TISCHLER

☎ **030 / 404 09 46**

☒ Küchen
☒ Möbel
☒ Innenausbau

☒ Fenster & Türen
☒ Praxisbau
☒ Reparaturen

CNC Bearbeitung

Peter Krause & Alfred Vainceur GbR Nordlichtstr. 28/30 • 13405 Berlin
Fax 030 / 404 09 47 • info@tischlerei-kuv.de www.Tischlerei-KuV.de

ZUM KÜHLER GRÜNDE

Inhaber Wolfgang Glashagen

Am Freibad/ Ecke Lotosweg,
Telefon 405 84 815

PS- Wurst u. Fleischwaren

Waldseeweg 31

13467 Berlin

Tel.: 40 50 28 40

Preiselbeerleberpasete 100g 1,79 €

Gänsebrust 100g 2,99 €

Hirschkeule 1 Kg 1,69 €

Schweinefilet Köpfe 1 Kg 7,90 €

(Fleisch bitte zwei Tage vorbestellen)

Unsere Besonderen Dezember Angebote

Wild aus heimischen Wäldern

Dithmarscher Freilandgänse

Spezialitäten wie Bündner Fleisch, Rostbeef,
Gänsebrust und Gänserilettes

Des weiteren erhalten Sie bei uns hausgemachte
täglich wechselnde Mittagsgerichte,
Frühstück ab 7.00 Uhr, frische Freiland Eier
und natürlich das gesamte Mago Sortiment

Hartz IV: Bildungspaket kommt

Nach wochenlangen Beratungen will der Deutsche Bundestag im Dezember die Einführung eines sogenannten Bildungspaketes verabschieden. Mit ihm sollen gezielt Kinder von Hartz-IV-Empfängern bargeldlos gefördert werden. Über ein Chipkarten-System sollen die Kinder Nachhilfe-, Sport- und Kultur-Angebote nutzen können.

Die Grundsätze des Bildungspaketes

- Ergänzend zu den Regelleistungen bekommen Kinder und Jugendliche ein Bildungspaket als Sachleistung.
- Jedes Kind soll einem Verein beitreten und an außerschulischen Aktivitäten teilnehmen können.
- Dafür steht ein Jahresbeitrag bis zu 120 Euro zur Verfügung.
- Weiterhin werden Schulmaterial im Gegenwert von 100 Euro im Schuljahr und ein Zuschuss zu Schul- und Kitaausflügen von 30 Euro im Jahr gewährt. Kinder und Jugendliche, die am Kita- oder Schulesen teilnehmen, erhalten einen Zuschuss von etwa

zwei Euro pro Mittagessen. Kinder mit Schulproblemen sollen eine angemessene Lernförderung bekommen.

- Insgesamt steht für das Bildungspaket ein Betrag von 620 Millionen Euro im Jahr zur Verfügung.

Die Einführung der „Bildungs-Chipkarte“ zur Abrechnung der Leistungen des Bildungspaketes ist jedoch noch politisch umstritten. SPD, Grüne, Linke und auch Teile der CSU lehnen den Vorschlag bisher ab. Die technische Einführung der Chipkarte ist deshalb nach jetzigem Stand nicht zum 1. Januar 2011 möglich. Es wird aber vom Frühjahr 2011 als möglichen Einführungstermin gesprochen.

Der Reinickendorfer CDU-Finanzexperte Dr. Frank Steffel hatte sich an der Seite von Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen im Vorfeld stark für das Projekt engagiert. Steffel schlug vor, so schnell wie möglich in der Hauptstadt einen großflächigen Modellversuch zu starten. Gegenüber dem Tagesspiegel sagte Steffel: „Berlin braucht diese Chip-



KONTUR
Friseursalon

**Schönheit und Entspannung
von Kopf bis Fuß!**

Inhaberin
Stephanie Engemann
Friseurmeisterin

Oraniendamm 20
13469 Berlin

Tel. 030 / 402 73 20

info@kontur-friseursalon.de
www.kontur-friseursalon.de



GUTSCHEIN

Wenn Sie uns bis zum 31. Januar 2011 besuchen,
bekommen Sie **4,- € Preisnachlass** auf eine von
uns angebotene Leistung.

DRUCK&KOPIERWERK
MARCEL WOLLIN
 Drucken Kopieren Scannen
 Accessoires Geschenke
jetzt
in Hermsdorf
www.druckundkopierwerk.de

Digitaldrucke
 von Ihrem Datenträger

sofort

Werbebanner
Bauplanen

Laminierungen
Kaschierarbeiten

Posterdruck
Plakatdruck

T-Shirt-Druck
Tassendruck

Werbeflyer
Visitenkarten
Stempel

s-w Kopien
ab 5 ct.*
 * Abopreis
Farbkopien
für 50 ct.
20% Rabatt für
 Schüler / Studenten / Lehrer

DRUCK&KOPIERWERK
MARCEL WOLLIN

Tel.: 4015011

Heinsestraße 42
direkt am S-Bhf !

karten dringend“. Steffel bezieht sich dabei auf erschreckende Zahlen. Mehr als 170.000 Kinder leben hier von Hartz IV. Das sind 37 Prozent, bundesweit traurig-einsame Spitze. „Alleine diese Zahlen sind Grund genug, in Berlin mit dem Projekt zu starten. Wir dürfen diese Kinder nicht aufgeben. Mit der Chipkarte können viele von ihnen wieder am gesellschaftlichen Leben teilnehmen“, so Steffel, der im Bundestag Mitglied im Finanz- und im Sportausschuss ist.

Johannes Eydinger



Leidenschaftlich setzte sich Dr. Frank Steffel für das Bildungspaket ein. Damit die Hilfe dort ankommt, wo sie am meisten gebraucht wird – bei den Kindern.

Winterdienstes-Neuregelung



Die wichtigsten Änderungen im Überblick, damit auch Sie nicht im Schneechaos versinken.

Durch den Beschluss des Berliner Abgeordnetenhauses zur Änderung des Straßenreinigungsgesetzes hat sich der Umfang des Winterdienstes und die Haftbarkeit von Hauseigentümern geändert.

Die Schneeräumung hat weiterhin unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. bei durchgehendem Schneefall

in angemessenen Zeitabständen zu erfolgen. Schnee- und Eisglätte sind wie bisher mit Sand, Split oder Granulat abzustreuen. Zusätzlich sind Eisbildungen (beispielsweise die durch festgetretenen Schnee entstandene Eisschicht) mit einem Eispickel oder ähnlichen Hilfsmitteln zu entfernen.

Diese Regelungen gelten in der Woche bis 7 Uhr und am Wochenende bis 9 Uhr morgens.

JÖRG GROSCH Installateurmeister

Gas • Wasser • Sanitär
Gasetagenheizung • Komplett-Bäder

 030 / 404 76 82

Falkentaler Steig 27 • 13467 Berlin (Hermisdorf) • Fax 030 / 404 10 16

Die Mindestbreite für zu räumende Gehwege ist abhängig von der Reinigungsklasse. Diese werden in die Klassen 1, 2 und 3 unterteilt, die sich aus der mindestens alle zwei Jahre fortgeschriebenen Verordnung über Straßenreinigungsverzeichnisse und Einteilung von Reinigungsklassen ergibt und im Internet nachgelesen werden kann.

Bei Straßen der Reinigungsklasse 3 hat es keine Änderungen gegeben; es verbleibt somit bei einer Breite des geräumten Gehweges von 1 Meter.

Bei Straßen der Klasse 1 und 2 muss der Gehweg auf einer Breite von mindestens 1,5 Meter geräumt werden.

Die Regelungen zur Breite der Gehwegräumung treten aber erst zum 01.11.2011 in Kraft und haben somit für den bevorstehenden Winter noch keine Relevanz.

Die Pflicht zur Räumung an Bus- und Straßenbahnhaltestellen liegt nicht mehr bei den Anliegern, sondern geht auf die BSR über. Diese ist somit auch dafür zuständig, dass die Zuwegung zu Haltestellen und Wartehallen geräumt ist.

Neben den Zuwegungen für Hydranten,

Fernsprechzellen und Notrufsäulen sind nunmehr auch Zugänge zu Aufzügen, Briefkästen und Parkautomaten von den Anliegern von Schnee und Eis zu befreien.

Der bei der Räumung von Gehwegen angefallene Schnee darf nun nicht mehr auf Radfahrwegen und Behindertenparkplätzen abgeladen werden.

Beauftragt ein Grundstückseigentümer einen Dritten mit der Erbringung des Winterdienstes, entfällt seine haftungsrechtliche Verantwortlichkeit nicht mehr. Er hat die ordnungsgemäße Durchführung des Winterdienstes zu kontrollieren. Bei der Nichteinhaltung der Räumspflicht durch Dritte droht dem Eigentümer ein Bußgeld. Zusätzlich kann die zuständige Behörde zur Gefahrenabwehr den Winterdienst auf Kosten des Eigentümers durchführen.

Die Änderungen treten, bis auf die Regelungen zur Mindestbreite von Gehwegen, einen Tag nach Verkündung im Gesetz- und Verordnungsblatt in Kraft. Somit ist davon auszugehen, dass sie schon für diesen Winter gelten.

Volker Schwarze



Alle Jahre wieder!

**Weihnachtsbaumverkauf
in Hermsdorf**

ab 26.11. Fellbacherstrasse 11

ab 10.12. Heinsestr. an der Post

**■ ■ ■ Dänische Nordmanns-
■ ■ ■ Tannen bester Qualität**

Grosse Auswahl vorhanden!

Regierende Bürgermeisterin Künast?

Frau Künast wird nun also die Spitzenkandidatin und Hoffnungsträgerin der Berliner Grünen bei den Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus am 18. September 2011.

Einige Meinungsforschungsinstitute haben sie bereits zur Favoritin für das Amt der Regierenden Bürgermeisterin erhoben.

Doch wie ist es möglich, dass die Grünen derart hohe Umfragewerte verzeichnen können?

Man muss zugeben, dass die Grünen von Heute nicht mehr mit den linksalternativen Chaoten der Vergangenheit zu vergleichen sind.

Es drängt sich jedoch der Eindruck auf, dass ihre Erfolgsaussicht aus ihrer Wohlfühlpolitik resultiert, da sie weder im Bund noch in Berlin Regierungsverantwortung tragen.

Die Folgen einer grünen Regierungspolitik zeichnen sich jedoch deutlich ab:

Auf der Veranstaltung „Zukunftswerkstatt Green Economy“ im Tegeler

Borsigturm ließ sich Frau Künast jüngst entlocken, dass ganze Stadtquartiere für den Autoverkehr gesperrt werden müssten. Die flächendeckende Einführung von Tempo-30-Zonen mit Ausnahme der Stadtautobahn stehen ebenso auf der grünen Agenda.

Selbstverständlich würde man auch die 400 Millionen Euro Bundesmittel für den Weiterbau der A 100 verfallen lassen.

Auch die grüne Einstellung zu den immer häufigeren Brandstiftungen – welche aufgrund von Bekennerschreiben dem linksextremistischen Lager zugeordnet werden müssen – ist mehr als fragwürdig:

Gemeinsam mit dem rot-roten Senat haben auch die Berliner Grünen die Forderung des CDU Landes- und Fraktionschefs Frank Henkel nach einem Runden Tisch „Linksextremismus“ abgelehnt. An ihm sollen Polizei- und Brandschutzexperten, aber auch Leute aus der Extremismusforschung und Sozialarbeiter

HORST-DIETER KRUTZ
Glasermeister

Kurhausstraße 40, 13467 Berlin-Hermsdorf

Telefon: 404 19 90

GLASEREI

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER GLASERARBEITEN

– Abrechnung auch über Ihre Versicherung! –

sitzen, mit denen man Strategien entwickeln kann.

Die Haltung der Grünen zur Abschaffung der Gymnasien lässt bürgerliche Wähler ebenso erschauern, wie die Absage der Grünen-Fraktion an eine Deutschpflicht an den Berliner Schulen.

Die Auffassung der Berliner CDU ist dagegen klar:

An den Berliner Gymnasien als etablierte und bewährte Schulform darf nicht gerüttelt werden, eine Abschaffung dieser Schulform kommt nicht in Frage. Auch muss es eine Selbstverständlichkeit sein, dass auf Berliner Schulhöfen Deutsch gesprochen wird, denn nur die gemeinsam gesprochene deutsche Sprache ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Integration.

Für alle bürgerlich gesinnten Wählerinnen und Wähler bleibt die Berliner CDU daher die einzig vernünftige und verlässliche Alternative.

Unser Hermsdorf

*Kosmetik & Permanent
Make up Studio*

Manuela Bliße & Team

Silvesterweg 27 Buddestraße 15
13467 Berlin Hermsdorf 13507 Berlin Tegel
Tel.: 40 50 99 42 Tel.: 43 77 62 25
oder 0170-70 19 550

Tag der offenen Tür am
Samstag 4. 12. 2010 von
9.00–15.00 Uhr

Fußpflege

Mikrodermabrasion

Green Peel
Kräutertiefenschälkur

Faltenkorrektur

Wimpernverdichtung

**Dauerhafte
Haarentfernung**

**Figurmodellage mit
neuester Ultraschall-
technologie**
u.v.m.

11 Jahre Erfahrung

Permanent Make up
ab 150,- €

Kostenlose unverbindliche Beratung

Winterliche
Sonderangebote
bei Neuherstellung
und auf Ausstellungs-
stücke!

**Licht
Design** seit 1978
...der Lichtbringer!

LEUCHTEN
PLANUNG
INSTALLATION

Berliner Str. 36 (B96) Tel.: 030 – 40 00 87 42
D-13467 Berlin-Hermsdorf www.BerlinLicht.eu

Occhio-System: Puro · Sento · Divo · Più | Catellani & Smith
TOBIAS GRAU | IP44 | BRUCK | LUMINA u.v.a.

Serie: Hermsdorf – mal anders (Folge 5)



Heřmanice/ Hermsdorf bei Deutsch Gabel

Der Name „Hermann“ gehörte um 1200 oder 1300 zu den beliebtesten Vornamen. Da der Ortsname zu damaliger Zeit meistens von seinem Dorfgründer abgeleitet wurde, ist es somit nicht verwunderlich, dass es neben unserem Hermsdorf im Norden Berlins viele weitere Ortschaften in Deutschland, aber auch in Polen, Russland und der Tschechischen Republik gibt, die den Namen „Hermsdorf“ tragen – teils auch mit Zusätzen wie Groß-, Klein-, Ober- und Hinterhermsdorf. Die Namen fast aller Orte gehen auf die ältere Namensform „Hermannsdorf“ oder „Hermannsdorp“ zurück.

Einer von mehreren Namensvettern in der Tschechischen Republik ist

Heřmanice, zu Deutsch „Hermsdorf bei Deutsch Gabel“. Es hatte seine Ersterwähnung im Jahre 1391 und liegt genau 3 km südlich des Hochwaldes. Der Hochwald (tschechisch Hvozd) ist mit seinen 749 m einer der höchsten Berge im Lausitzer/Zittauer Gebirge direkt an der deutsch-tschechischen Grenze. Der langgestreckte Phonolithkamm ist mit seinen zwei Gipfeln und der breiten sattelförmigen Gestalt einer der auffälligsten Berge des Lausitzer Gebirges.

Hermsdorf, auf der Straße über Krombach erreichbar, ist ein im flachen Tal des Hermsdorfer Baches (Heřmanický potok) liegendes Vorgebirgsdorf. Die Dorfbewohner lebten ursprünglich von

Praxis für KLASSISCHE HOMÖOPATHIE

Wiedereröffnung

Mit der Homöopathie ist es möglich, fast alle Krankheiten zu behandeln, sei es heilend, lindernd oder unterstützend - in Abhängigkeit zum persönlichen Gesundheitszustand.

Die Homöopathie kann verblüffende Heilungserfolge erzielen - **sanft und nachhaltig!**

Ich freue mich, Sie in meinen neuen Praxisräumen persönlich kennenzulernen.

Am Ried 32, 13467 Berlin - Hermsdorf, **Tel.: 030 – 4000 86 50**, www.homoeopathie-jaeger.de

Monika Jäger
Heilpraktikerin



Landwirtschaft und Waldarbeit. Später breitete sich hier die Heimweberei und die häusliche Garnspinnerei aus, welche wiederum Mitte des 19. Jahrhunderts mit dem Aufschwung der industriellen Produktion allmählich verschwand. Zum



Marktplatz von Deutsch Gabel

Beginn des 20. Jahrhunderts lebten in Hermsdorf mehr als eintausend Einwohner. Nach der Vertreibung der Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg sank die Einwohnerzahl bedeutend.

Anfang der 1960er Jahre wurde das Dorf dann zunehmend zur Erholung bzw. als Sommerfrische genutzt. Die seit dem Kriege verlassenen, meist schon baufälligen Häuser wurden zu Wochenendhäusern umgebaut, so dass es in einigen Fällen zur Rettung der schönen Umgebungen und Blockhäuser kam. Überhaupt sind im Ort eine Reihe volkstümlicher Häuser des Lausitzer Typs erhalten geblieben. Beispielhaft hierfür ist ein alter Bauernhof mit Blockwerk im Erdgeschoss und Fachwerk im Obergeschoss.

Im Zentrum des Dorfes steht die pseudogotische, dem Heiligen Antonius ge-

weihete Kirche aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Von der Inneneinrichtung sind heute nur noch die Bänke und Reste der Mosaikfenster übrig geblieben. Nahe der Kirche steht das sogenannte „Polenkreuz“ von 1813, das über dem Grabe

eines polnischen Offiziers stehen soll.

Nur wenige Kilometer entfernt von Hermsdorf wurde eine antike Münze mit dem Bildnis des römischen Kaisers Gallienus aus dem Jahre 258 gefunden – ein Zeugnis für das Alter der von Böhmen nach Zittau verlaufenden alten Handelsstraße.

An der Gabelung jener alten Handelsstraße aus Böhmen in die Lausitz entstand um 1240 Deutsch Gabel (Jablonné v Podještědí, früher: Nemecké Jablonné). Die Stadt, in welche Hermsdorf im Jahre 1981 eingemeindet wurde, ist damit eine der ältesten Städte Nordböhmens.

Kurz nach Gründung und Ersterwähnung entstand hier im Zuge der Kolonisation des nordböhmischen Grenzlandes ein Dominikanerkloster. Kaiser Karl der IV., der Deutsch Gabel im Jahre 1369

Schuhhaus Arno Bugge

Meisterbetrieb mit eigener Werkstatt

- Neuanfertigungen • Reparaturen
- Orthopädische Zurichtungen für alle Kassen

Damen- und Herrenschuhe
Führende Markenfirmen

*Frohe
Weihnachten*



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

S-Bhf. Hermsdorf (im Nordtunnel) · Tel. 030 / 404 78 01

Teppichbodenmarkt

Teppiche • Laminat • PVC

Schramm



Riesenauswahl

supergünstige Preise

Fachberatung + Verlegung

Reste • Reste • Reste

Lieferservice

Einfach **4x** besser



Gigantische Auswahl

ständig über 1000 Rollen am Lager
– von exklusiv bis preiswert!



Preiswürdig

Unser Preis-Leistungsverhältnis
ist nicht zu schlagen. – Testen Sie uns.



Service

Kompetente Beratung, sofortiger Zuschnitt.
Auf Wunsch Vermessung + Lieferung + Verlegung.



Riesen-Reste-Abteilung

Berlins große Resteausswahl
– auch hochwertige Qualitäten –
z.T. bis Zimmergröße

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

eigene
Verlege-
Abteilung

P

problemlos
auf dem Hof



Teppichbodenmarkt Schramm

13403 Berlin Reinickendorf
Ollenhauerstr. 125
Telefon (030) 412 57 73
U-Bhf. Kurt-Schumacher-Platz

NEU

Jetzt
auch mit
Laminat-Abteilung

besuchte, ließ zum Schutz der Straße einige Burgen bauen. Die Hussiten besetzten die Stadt 1425 und brannten Kirche und Kloster nieder.

Das am Westrand gelegene Schloss Neu Falkenburg (Nový Falkenburk) ist im 16. Jahrhundert errichtet worden. Viele Kulturdenkmäler der Stadt wurden im Dreißigjährigen Krieg nach Schweden gebracht. In den Jahren 1680 und 1775 kam es in der Herrschaft Deutsch Gabel Bauernaufstände.

Am 19. August 1813 kam Napoleon Bonaparte mit etwa 30.000 gegen die österreichischen, preußischen und russischen Truppen operierenden französischen und polnischen Soldaten in die Gegend. In Deutsch Gabel quartierte er sich im damaligen Postamt, dem Pachta-Schlösschen, ein und empfing



die Vertreter der Stadt. Eine Gedenktafel erinnert hier an seinen kurzen Aufenthalt.

Alle diese Ereignisse werden sich auch auf das nahe gelegene Hermsdorf nachhaltig ausgewirkt haben.

Andrea Blankenburg

Herr Hans-Joachim Arnold hat in der Vergangenheit viele andere Orte mit dem Namen Hermsdorf ermittelt, persönlich besucht, Material gesammelt und dieses in Texten und Bildern zusammengetragen. Die Informationen in diesem Beitrag stammen aus seinen Aufzeichnungen, welche er dankenswerterweise für „Unser Hermsdorf“ zur Nutzung zur Verfügung gestellt hat.



Fotos: Hans-Joachim Arnold

Wir haben es uns zur Pflicht gemacht, Ihnen bei einem Trauerfall helfend zur Seite zu stehen.



WIR HELFEN WEITER

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Überführung · Vorsorge

Sprechen Sie zuerst mit uns. Wir beraten Sie, kommen auf Wunsch ins Haus, erledigen alle Behördengänge und Besorgungen, verrechnen Ihre Ansprüche an Sterbegeldern.



Große Auswahl an Särgen, Ausstattungen und Urnen. Kränze, Blumen und Trauerdrucksachen.

Bestattungen  **schwarz** **KG**

Fellbacher Straße 26 · 13467 Berlin (Hermsdorf) · Telefon Tag und Nacht 404 76 00

FACHANWÄLTE FÜR

 **ARBEITSRECHT**

 **FAMILIENRECHT**

 **ERBRECHT**



Berliner Straße 137
13467 Berlin (Hermisdorf)

Tel.: (030) 40 00 92 50

Fax: (030) 40 00 92 60

www.rabw.de

UNIONHILFSWERK
LANDESV ERBAND BERLIN E.V.



**Bei uns steht der Mensch
im Mittelpunkt!**

**Fünf Ortsteilgruppen des Unionhilfswerkes
bieten in Reinickendorf Abwechslung vom Alltag durch
gemeinsame gesellige und kulturelle Veranstaltungen,
unterstützende und informierende Angebote sowie
Tagesausflüge und Reisen.**

**Programme erhalten Sie direkt bei den Ortsteilgruppen -
Gäste sind herzlich willkommen.**

Bezirksverband

Fon: 414 41 17; Fax: 414 41 63
Mail: leschjo@t-online.de

Märkisches Viertel

Fon: 414 41 17; Fax: 414 41 63
Mail: leschjo@t-online.de

Schäfersee

Fon & Fax: 415 48 68
Mail: uhw.schäfersee@berlin.de

Lübars/Waidmannslust

Fon: 404 47 69; Fax: 40 53 92 69
Mail: henrichmeier@berlinwebmail.de

Borsigwalde/Tegel

Fon: 414 41 17; Fax: 414 41 63
Mail: leschjo@t-online.de

Frohnau

Fon: 436 46 42

www.uhw-berlin.de

REINICKENDORF
BEZIRKSVERBAND

Bilder aus Alt-Hermsdorf – Buchempfehlung

In der Reihe „Archivbilder“ aus dem Sutton-Verlag, Erfurt, der in dieser Reihe seit Jahren Sammlungen historische Fotografien des Alltagslebens in Ortschaften und Regionen des deutschsprachigen Raumes herausgibt, ist in diesem Jahr ein weiterer Band erschienen, der für uns von besonders großem Interesse ist: Er trägt den Titel „Berlin-Hermsdorf“. Oliver Ohmann hat in diesem Band alte Postkarten, Privatfotos und Werbeanzeigen veröffentlicht und mit erklärenden Texten versehen, die sonst im Archiv unseres Heimatmuseums schlummern.

Neben den fotografisch festgehaltenen Dorfansichten von einst, die beim Betrachter so manches Déjà-vu auslösen, vermitteln Vorwort und die kurzen Texte, die jedes Bild begleiten, eine Menge Heimatgeschichte. Wer weiß schon noch, dass der Fellbacher Platz früher Kaiserplatz hieß und dass dort, wo sich jetzt das Café Fellbach befindet, im Jahre 1916 schon mal ein Café gewesen ist – nur größer, mit einer vornehmen Konditorei! Oder dass der Terrakottafries am Roten Rathaus made in Hermsdorf ist, 1869 hergestellt in der Hermsdorfer Tonwarenfabrik!

Ganz nebenbei erfährt man auch etwas über Hermsdorfs Ursprünge in grauer Vor-

zeit, seine erste urkundliche Erwähnung, als es noch Hermanstorp hieß und über die ersten Familien, die sich in Hermsdorf einen Namen machten.

Auch die kurze Karriere Hermsdorfs als Kurort findet bildreiche Erwähnung – ebenso wie die deutlich längere und erfolgreichere als Ausflugsort: 26 Schanklokale hat es zu Anfang des 20. Jahrhunderts gegeben und siebzehn Cafés, zum Teil mit

Tanz! Anreisen konnte man schon damals bequem mit der S-Bahn. Wenn es heute schwerfällt, sich vorzustellen, was damals bei uns losgewesen ist ... Die hübschen alten Postkartenansichten geben immerhin einen Eindruck!

Ob man nun in der soundsovielten Generation hier lebt oder gerade erst zugezogen ist, der kleine Bildband „Berlin-Hermsdorf“ ist für jeden Hermsdorfer eine Fundgrube! Es ist erhältlich – und sicher auch vorrätig – in den Hermsdorfer Buchläden.

Berlin-Hermsdorf

Die Reihe Archivbilder

Sutton-Verlag, Erfurt 2010

ISBN 978-3-86680-709-9 / 17,90 €

Dietgard Salein



LUTZ NEUMANN

HEIZUNGSBAU + SANITÄRTECHNIK GmbH

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| • HEIZUNGSBAU | • SANITÄRE ANLAGEN |
| • ÖL- UND GASFEUERUNGEN | • GASANLAGEN |
| • HEIZUNGSNOTDIENST | • NEUBAU UND REPARATUR |

OSWINSTEIG 19
13467 BERLIN

TEL. (030) 4 04 73 26 u. (030) 40 58 48 73
FAX (030) 40 58 48 78

H. LAATZIG

Automobile GmbH



Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach 80/1268/EWG: innerorts (7,5), außerorts (4,7), kombiniert (5,7). CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: (132).

Unser Angebot:

FABIA SPECIAL "50"

Limousine 1,2 l 44 kW (60 PS)

Klima, ESP, ZV, u.v.m

für nur **EURO 10.700,-¹**

Sondermodell
Laatzig "Fifty"



Probefahrt hotline
40 90 03-58/-66

und 50 Waschbons zusätzlich.
Ein hervorragendes Preis-Wertverhältnis fix und fertig inkl. Überführung, Zulassung und 5 Jahren Garantie.

¹ Nur für Privatkauf, von sämtlichen Sonderaktionen und -konditionen ausgeschlossen

50 Jahre Hans Laatzig Automobile GmbH.

Wir bieten kompetenten Service rund um Ihr Auto.

- Ersatzwagen-Service durch Euromobil Autovermietung
- Hol- und Bring Service
- 24h Notdienst für Liegenbleiber
- Express Terminvergabe
- AU/ HU
- Stoff- u. Leder Reparatur
- Glasreparatur
- Lack-Service aus eigener Lackiererei
- Lackschadenfreies Ausdellen
- Schadensmanagement
- Reifeneinlagerung
- Tuning Stützpunkt
- Mobilfunk-Service
- Qualifizierte Zubehör-Beratung
- Beratung zu Umbau- u. Nachrüstlösungen
- Vermietung von Zubehör-Artikeln
- Altfahrzeug-Annahmestelle
- Abschlepp- und Bergungsdienst
- **Stützpunkt zur Umrüstung von Fahrzeugen auf Gasbetrieb**
- Clean Service-Paket Angebote



Die **TEXTILE-AUTO-WÄSCHE** bis 2,30 m Höhe, cabrioletfähig.

Ihr freundlicher Familienbetrieb - seit 1961 für Sie da:

Hans Laatzig Automobile GmbH

Eichhorster Weg 91 • 13435 Berlin - Reinickendorf

Telefon 030/ 40 90 03 - 0 • Telefax 030/ 4 02 10 63

Stromausfall in Hermsdorf – was tun?

Auf Einladung der Hermsdorfer Bezirksverordneten Frau Dietgard Salein und Frau Heike Wessoly (beide CDU) brachte Herr Wendler vom Technischen Hilfswerk in der Seniorenfreizeitstätte Hermsdorf Licht ins Dunkel dieser Frage.

Herrn Wendler, der auch als Dozent an der Bundesakademie für Krisenmanagement, Notfallvorsorge und Zivilschutz Mitarbeiter von Hilfsorganisation und staatlichen Stellen unterrichtet, gelang es, die Zuhörer zu sensibilisieren und in einem regen Gedankenaustausch Vorschläge zu entwickeln, ohne großen Aufwand auf einen plötzlichen Stromausfall halbwegs vorbereitet zu sein.

Mit einem kurzweiligen und praxisbezogenen Vortrag sind zunächst die europäischen Zusammenhänge der Stromlieferungen mittels Überlandleitungen erläutert worden, um überhaupt verstehen zu können, wo unser Strom herkommt.

Wie es aus diesem Verbund nun zu regionalen Stromausfällen sowie die (möglichen) Auswirkungen auf den Verbraucher

in Hermsdorf kommen kann, wurde ausführlich erläutert.

Beispielhaft sind hierfür Überlandleitungen, die den Schneemassen oder anderen Naturgewalten nicht standhalten oder auf andere Weise zerstört werden können.

Wie ein Leben ohne Strom aussieht, kann jeder für sich gedanklich einmal durchspielen und die entsprechenden Vorkehrungen treffen. Denn nicht nur Geldautomaten in Banken, Zapfanlagen an Tankstellen und Ampelanlagen sind ohne Strom nicht funktionsfähig. Auch Heizungen, Elektroherde, Telefon und Kassensysteme können nicht benutzt werden.

Neben vielen Vorbereitungsmöglichkeiten ist es ratsam, seinen täglichen Lebensmittelvorrat um haltbare Produkte zu ergänzen und auch die Wasser- und Medikamentenversorgung für ca. 14 Tage zu sichern. Die wichtigsten Dokumente sollten zumindest in Kopie immer griffbereit liegen.

UH

ab 22. November 2010
Großer Adventsverkauf



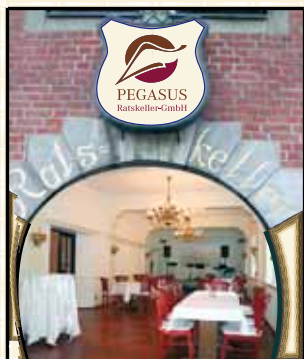
Frohnauer Baumschulen
Garten- und Landschaftsbau
Garten Center

- Großes Pflanzensortiment (Hecken, Gehölze, Bodendecker)
- Garten- und Zimmerpflanzen
- Einbau von Bewässerungsanlagen
- Geräteverleih (Vertikutierer, Häcksler, Walze, Igel)
- Gartenanlage mit Beratung vor Ort
- Ausführung von Pflanzarbeiten, Rasensaat
- Terrassen- und Wegebau
- Gehölzschnitt mit Baumfällarbeiten
- Lieferung von Komposterden, Mulch, Findlingen
- Überwinterung Ihrer Kübelpflanzen – wir haben noch frei Plätze
- Weihnachtsbaumverkauf

Der führende Gartenfachbetrieb im Norden Berlins
Gollanczstraße 144 • 13465 Berlin
Telefon (0 30) 4 01 10 28 • Fax (0 30) 4 01 90 26
Im Internet: www.preiss-gartencenter.de

Ratskeller Reinickendorf

Täglich attraktives Business- Lunch, solide deutsche Küche.
Räume für Festlichkeiten bis zu 200 Personen.
Gerne liefern wir Ihnen auch unsere Köstlichkeiten
wohin Sie es haben wollen



Wir veranstalten für Sie:

- jeden Sonntag **Brunch** mit wechselnder Livemusik ab 11.00 Uhr
- jeden 1.ten Montag im Monat „**First Monday Jazz**“ ab 19.00 Uhr
- jeden Donnerstag „**Unternehmerfrühstück**“ ab 8.00 Uhr
- sowie am letzten Sonntag des Monats unser **LITERATessen** ab 18.00 Uhr



Eichborndamm 215–239 13437 Berlin

(U8: U-Bahnhof Rathaus-Reinickendorf)

Öffnungszeiten: Montag - Samstag 11.00 - 22.00 Uhr

Sonntagsbrunch 11.00 - 15.00 Uhr

Telefon: 030–39 50 40 90

Telefax: 030–39 50 40 89

bestellung@ratskeller-reinickendorf.de

www.ratskeller-reinickendorf.de

Reinickendorf: CDU fordert Senat zur Wiedereinführung des Alkoholverbots auf –

SPD, Grüne und FDP stimmen dagegen und sind an Problemlösungen nicht interessiert

Alkoholisierte und grölende Jugendliche, Müll und Glasscherben, Vandalismus und Ruhestörungen strapazierten die Nerven von Anwohnern in der Heinsestraße in Hermsdorf, Alt-Tegel, am Zeltinger Platz in Frohnau und in einigen anderen bevorzugten Bereichen in den letzten Monaten.

Jüngstes Beispiel sind extreme Vandalismusschäden in Alt-Tegel in Folge von jungen Menschen, die in der Öffentlichkeit Unmengen an Alkohol konsumierten und durch Lärm und Dreck die Anwohnerinnen und Anwohner belästigten.

Hier brauchen Polizei und Ordnungsamt eine klare gesetzliche Grundlage, um dagegen vorgehen zu können, sonst sind die Ordnungskräfte nur zu oft zahnlose Tiger, die nichts bewirken“, erklärte der CDU-Verordnete Stephan Schmidt. „Vor dem Hintergrund der verschärften Problematik ist nach fünf Jahren die Zeit überreif, die Gesetzeslücke endlich zu schließen!“

Mit den Stimmen der Reinickendorfer CDU-Fraktion hat die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) den Senat in einem Antrag nun mehrheitlich aufgefordert, den Verzehr alkoholischer Getränke in der Öff-

fentlichkeit wieder gesetzlich unter Verbot zu stellen. Das Verbot ist im Jahre 2005 aus dem Berliner Straßengesetz herausgenommen und bisher nicht wieder an geeigneter gesetzlicher Stelle eingeführt worden.

Fehlende Polizeistreifen als Folge der vom rot-roten Senat gegen alle Bedenken durchgedrückten Abschnittsschließungen im Bezirk und die ebenfalls vom Senat zu verantwortende spärliche Personalausstattung beim Ordnungsamt können nicht als Argument gegen eine gesetzliche Grundlage für ein Alkoholverbot akzeptiert werden. Es ist daher wirklich ein unglaublicher Vorgang und auch entlarvend, dass SPD, FDP und Grüne in seltener Einmütigkeit nicht für die Wiedereinführung des Alkoholverbots gestimmt haben.

Die CDU startet Initiativen, um die Kriminalität einzudämmen und die Anwohnerinnen und Anwohner zu schützen, die anderen Parteien zerreden die Probleme scheinbar lieber. Hier trennt sich die Spreu vom Weizen. Das Abstimmungsverhalten von SPD, Grünen und FDP ist wie ein Schlag in das Gesicht der betroffenen Anwohner, die ein Recht auf Ruhe und Sicherheit in ihrem Wohnumfeld haben.

Volker Schwarze



Glaserapp
AUTOREPARATUREN

**Auto-Unfall-Reparaturen
Kfz-Reparaturen
Abschleppdienst
Autovermietung
Lackierungen**

*Wir helfen Ihnen
bei Ihrem Unfallproblem*

**Berliner Straße 144 (B96) 13467 Berlin-Hermsdorf
Tel. 030/ 404 62 82 www.glasenapp-berlin.de**



Hermisdorfer Weihnachtsmarkt

3. Adventswochenende, 11. & 12. Dezember 2010
Sa 10 - 20 Uhr / So 11 - 18 Uhr

KAFFEEHAUS | KUNSTHANDWERK | KULINARISCHES ANGEBOT | WEIHNACHTLICHES UNTERHALTUNGSPROGRAMM
BASTELN UND SPIELEN IM KINDERZELT | STREICHELZOO






Auf dem Bahndamngelände am S-Bahnhof Hermsdorf
(Glienicker Straße / Ullrichstraße, Ausgang Bahnhofplatz)

Wir sind umgezogen

*jetzt zwischen dm
und Netto*

Raumgestaltung Schmidtke

**Ihr Fachgeschäft seit
38 Jahren für:**

- Gardinen
- Teppichböden inkl Verlegearbeiten
- Sonnenschutz
- Dekorationen
- Gardinen-Waschservice
- Beratung und Ausmessung kostenlos



Senftenberger Ring 13 · 13439 Berlin
Mo-Fr 9.30-20 Uhr ☎ 415 30 31

Erster betreuter Taubenschlag in Berlin

Bezirksbürgermeister Frank Balzer (CDU) hat gemeinsam mit dem Tierschutzbeauftragten Dr. Klaus Lüdcke und der Tierärztin Dr. Almut Malone vom Avian Vogelschutz-Verein e.V. den ersten betreuten Taubenschlag in Berlin in Reinickendorf eingeweiht.

Frank Balzer wirkt in seinem Bezirk als erster tierschutzgerecht dem unkontrollierten Anwachsen der Taubenpopulation entgegen. „Reinickendorf ist für die besondere Pflege seines öffentlichen Raumes bekannt, seien es die Grünanlagen, der Rückschnitt von Gehölzen als auch das Vorgehen gegen illegale Müllablagerungen und Plakatierungen. Mit der Umsetzung dieses Projektes bestätigt sich unsere Vorreiterrolle in Berlin“, so der Bezirksbürgermeister, der damit die Idee des Tierschutzes gern aufgriff. „Die Verunreinigungen durch Tauben werden sich um



Tierärztin Dr. Almut Malone, Bezirksbürgermeister Frank Balzer und Tierschutzbeauftragter Dr. Klaus Lüdcke bei der Einweihung des ersten betreuten Taubenschlages.

80 % minimieren.“

Der Tierschutzbeauftragte Dr. Lüdcke, der sich als Taubenfreund bezeichnet, gratuliert dem Bezirksbürgermeister zur Einweihung und lobt die Reinickendorfer Verwaltung: „Es bedurfte genau zwei Kontakte mit der Verwaltung. Das erste Mal bei der Vorstellung des Projektes und das zweite Mal heute hier. Leider ist das nicht in allen Bezirken so.“

Der erste betreute Taubenschlag ist ein umgebauter Bauwagen mit 168 Nistplätzen angeboten in der Meteorstraße auf einem Lagerplatz des Gartenbauamtes. Die Tauben vom Kurt-Schumacher-Platz werden „weggefüttert“ und an diesen Schlag gewöhnt. Zusätzlich wurden drei Tauben angesiedelt, um andere Tauben anzulocken. Da Stadtauben sehr standortgetreu sind, werden sie bei artgerechter Fütterung und den vorhandenen Nistmöglichkeiten in dem Schlag schlafen,

GRUNDWERT Immobilien service

Hausmeisterservice - Hausreinigung - Gartenarbeiten
Renovierungsarbeiten von Malerhand - Instandsetzungen

Der Fachbetrieb für den Erhalt und die Pflege Ihrer Immobilie

An der Schneise 10 - 13503 Berlin - Reinickendorf

Tel.: 030 43 60 12 15 FAX: 030 43 60 12 16 Email: grundwert-service@gmx.de

Winterdienst-Aktion: Schneechaos!
Schneeräumung zu fairen
Preisen

essen und brüten. Die Eier der Tiere werden vor dem Anbrüten durch Gipsattrappen ausgetauscht, sodass langfristig der Bestand verringert werden kann. Durch eine regelmäßige Säuberung der Schläge werden hygienische Bedingungen für die Tauben geschaffen. Eine tierärztliche Versorgung der Tiere ist sicher gestellt. Somit können sowohl Krankheiten eingedämmt, als auch Parasitenbefall vorgebeugt werden.

Umgesetzt wird das Projekt durch eine vom Job-Center finanzierte Maßnahme der C.U.B.A. gGmbH. Die Teilnehmer der Maßnahme, vom Job-Center vermittelte Hartz-IV-Empfänger, die für ihre Tätigkeit eine Mehraufwandsentschädigung von 1,50 € die Stunde erhalten, sind sehr engagiert. In den nächsten Wochen bauen sie weitere Taubenschläge und -häuser, die sukzessive am S-Bahnhof Witten-

au, auf dem Dach des Tegel-Centers und im Märkischen Viertel zum Einsatz kommen. Frank Balzer lobt die sehr gute Zusammenarbeit zwischen dem Bezirksamt, dem Job-Center und der C.U.B.A. gGmbH, dem Träger der Maßnahme.

Erfolgreiche Projekte dieser Art gibt es in fast 50 deutschen Städten, u. a. in Düsseldorf, Frankfurt und Potsdam, sodass es auf Unverständnis beim Reinickendorfer Bezirksbürgermeister gestoßen ist, warum das Projekt nicht schon längst Anwendung in der Hauptstadt fand. „Ich habe von dem Projekt gehört und sofort zugestimmt. Ich kann nur hoffen, dass andere Bezirke nachziehen, dass es auch Auswirkungen insbesondere auf die Innenstadt, die touristisches Zentrum und Aushängeschild Berlins ist, hat“, so Frank Balzer abschließend.

UH



Nordstadt Immobilien GmbH

Makler im Norden Berlins



Heinz Krüger

Unser Service:

Beraten

Bewerten

Verkaufen

Wir sind für Sie da!



Gabriele Gries



Berliner Straße 137, 13467 Berlin-Hermsdorf

030 / 40 50 88 88

www.nordstadt.com



SEEBADSTRASSE 32, TEL. 030 - 404 16 71

WACHSMUTHSTRASSE 18, TEL. 030 - 405 850 50

CAFÉ - BISTRO, HEINSESTRASSE 37,

TEL. 030 - 405 419 35 · 13467 BERLIN-HERMSDORF

WWW.KONDITOREI-LAUFER.DE



Weihnachtsbackstubenzauber in Hermsdorf

Mohnstollen - Butterstollen - Mandelstollen
NEU: Cranberry-Stollen. Fruchtig und traumhaft
saftig. Dominosteine - Honigkuchen - Advents-
gebäck - Baumkuchen und Baumkuchen-
spezialitäten - Weihnachtstorten

**Firmenangebot: Wir verpacken Ihre Präsente
z. B. Stollen oder Weihnachtsgebäck.
Dekorativ verpackt auch als Präsentkorb.**



Öffnungszeiten an den Feiertagen
Heiligabend 6.00 Uhr – 13.00 Uhr
25. u. 26.12.2010: geschlossen



**Bitte denken Sie an Ihre Bestellungen:
Weihnachtspasteten, Baguette und Ciabatta-Brot**



Silvester

**Großer Pfannkuchenverkauf
alle Geschäfte am 31.12.10
6.00 – 13.00 Uhr geöffnet**

**Bestellungen für Baguettebrote und Ciabatta-Brot sowie
für Pfannkuchen ab 20 Stück nehmen wir gerne entgegen.**

***Wir wünschen unseren Kunden ein
Frohes Weihnachtsfest und einen
Guten Rutsch ins Jahr 2011***